Handwerkskammer des Saarlandes

Meistervorbereitung Fliesen-, Platten- und Mosaikleger - Teil II berufsbegleitend

Sie möchten den Weg der Selbstständigkeit gehen oder als Führungskraft in einer leitenden Position agieren? Dann bereiten wir Sie sowohl in der Theorie als auch in der Praxis bestens auf Ihre berufliche Zukunft als Fliesenlegermeister vor.

Das theoretische Fachwissen erlangen Sie in unserem Teil II (Fachtheorie) der Meistervorbereitung, die sich aus insgesamt vier Teilen zusammensetzt. Um den Meistertitel zu erwerben, ist der erfolgreiche Abschluss aller vier Teile notwendig.

Infomaterial

Infomaterial anfordern: weiterbildung@hwk-saarland.de

Kursinformation

Gebühren	Meistervorbereitungslehrgang Teil II - Fachtheorie - : zurzeit 4340,00 €
Termine	Ab August 2027
Lehrgangsdauer	432 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten
Abschluss	Meister/-in im Fliesenlegerhandwerk (nach bestandener Prüfung in allen vier Teilen)
Ort	Handwerkskammer des Saarlandes Hohenzollernstraße 47-49, 66117 Saarbrücken

Zulassungsvoraussetzungen

Zur Meisterprüfung wird zugelassen, wer eine Gesellenprüfung oder eine vergleichbare Facharbeiterprüfung bestanden hat. Bei einer fachfremden Gesellenprüfung oder Facharbeiterprüfung ist der Nachweis einer mehrjährigen Gesellentätigkeit erforderlich. Über Ausnahmen entscheidet der Meisterprüfungsausschuss.

Organisatorisches

Ein offizielles Einladungsschreiben inkl. allen wichtigen Unterlagen und Infos wird ca. fünf Wochen vor Kursbeginn per E-Mail übermittelt.

Der Kurs wird nur durchgeführt, wenn die Mindestteilnehmeranzahl erreicht ist.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Gebühren

- Die Unterrichtsgebühr richtet sich nach dem jeweilig aktuellen Gebührenverzeichnis
  - Unterrichtsgebühr: zurzeit 4340€
  - Prüfungsgebühr: zurzeit 330€

Kursinhalte

- Arbeitspläne, Skizzen und technische Zeichnungen
- Auftragsbeschaffung
- Ermittlung betrieblichen Kosten
- Methoden und Verfahren der Arbeitsplanung und —organisation
- Unteraufträge
- Auftragsbezogenen Einsatz von Material
- Auftragsbezogene Nachweise Erstellen
- Vorleistungen und Toleranzen bewerten
- Aufmaß und Rechnungslegung / Nachkalkulation
- Betriebliche Kostenstrukturen überprüfen
- Arten von Abdichtungsmaßnahmen Beschreiben
- Unfallverhütungsvorschriften
- Konstruktionen des Verlegeuntergrundes beschreiben und bewerten
- Ansetz- und Verlegetechniken
- Verlegeuntergründe
- Marketingmaßnahmen / Betriebliches QM, Aufgaben der Personalverwaltung
- Hygienische und sicherheitstechnischen Erfordernisse beschreiben
- Schutzmaßnahmen für Oberflächen
- Material für Beläge und Bekleidungen / Arten und Eigenschaften von Baustoffen
- Gestaltungselemente
- Berufsbezogene rechtliche Vorschriften und technische Normen

Anmeldung & Beratung

Marcel Woll

Telefon 0681 5809-114
weiterbildung@hwk-saarland.de

Hinweis

Sie möchten sich anmelden oder haben Fragen zum Kurs, zur Kursplanung oder den Fördermöglichkeiten? Dann stehen Ihnen unsere Ansprechpartner zur Seite.

Unser Tipp

Fördermöglichkeiten

- Aufstiegs-BAföG beim Amt für Ausbildungsförderung
- Aufstiegsbonus

Handwerkskammer des Saarlandes

Nach der Meisterausbildung können Sie für die/den Geprüfte/n BetriebswirtIn HwO erneut Aufstiegs-BAföG erhalten.

Sie sind nicht selbst der Rechnungsempfänger?

Die Rechnung kann nur auf einen anderen Rechnungsempfänger (z. B. Ihre Firma) ausgestellt werden, wenn ein ausgefülltes und unterschriebenes Kostenübernahmeformular vorliegt.
Dieses Formular steht Ihnen hier zum Download zur Verfügung.